

Fair schenken

»Soziales Unternehmertum« ist ein recht abstrakter Begriff. Wie man ihn konkret mit Leben füllen kann, zeigen drei Münchner Studenten. Manuel Braun (9. Semester TUM-BWL), Lorenz Wiedemann (11. Semester Maschinenbau & Management) und David Wachendorfer (8. Semester Jura) haben dazu das Start-Up MuNica gegründet. Sie wollen ein Netzwerk mit Kooperativen in Entwicklungsländern aufbauen und gemeinsam Produkte entwickeln, die vor Ort unter fairen Arbeits- und Lohnbedingungen gefertigt werden. Die Produkte werden in Deutschland als Mitarbeiter- und Kundengeschenke an Unternehmen vertrieben und mit einem Branding individualisiert.



MuNica gibt den nicaraguanischen Frauen eine neue Perspektive.

ter und Kunden verschenken können: zum einen hochwertige Schultaschen, zum anderen handgefertigte Sterne für die Weihnachtszeit.

Der Vorteil für die schenkenden Unternehmen liegt auf der Hand: Anstelle einfallsloser Massenware schenken sie etwas Einzigartiges und engagieren sich darüber hinaus sozial, was über das Geschenk unmittelbar auch nach außen kommuniziert wird. Das Besondere: Jedes der handgenähten Produkte ist mit dem Namen der jeweiligen Näherin versehen, und deren Geschichte kann der Beschenkte über die Website von MuNica erfahren.

Um ebendiese direkte und persönliche Verbindung zwischen der Näherin, dem schenkenden Unternehmen und dem Beschenkten geht es dem jungen MuNica-Team. Inzwischen verbucht das Projekt erste Erfolge: Neben zahlreichen Interessenten haben sich bereits zwei Unternehmen für MuNica und seine Produkte entschieden. Im nächsten Schritt will das Team beweisen, dass das Konzept auch mit anderen Kooperativen und weiteren innovativen Produkten funktioniert.

www.MuNica.de

Lorenz Wiedemann



Das MuNica-Team: Manuel Braun, David Wachendorfer und Lorenz Wiedemann (v.l.)

Dass ihr Konzept durchführbar ist, beweisen die Studenten derzeit im Rahmen eines Pilotprojekts mit einer Frauenkooperative in einem kleinen Fischerdorf in Nicaragua. Da dort die Erträge aus dem Fischfang kontinuierlich zurückgehen, schwindet die Existenzgrundlage der Bewohner. MuNica soll zeigen, wie sich dieses soziale Dilemma beheben lässt: indem die Menschen dazu befähigt werden, ihr individuelles Potenzial wirtschaftlich auszuschöpfen. MuNica arbeitet eng mit den Menschen zusammen und versucht, ihnen unternehmerisches Denken und Handeln zu vermitteln. Im ersten Schritt wurden zwei Produkte entwickelt und hergestellt, die Unternehmen in Deutschland an ihre Mitarbei-